

STELLUNGNAHME zum Antrag Fraktion Freie Wähler vom: 31.10.2014 eingegangen: 31.10.2014	Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich:	Ortschaftsrat Durlach 21.01.2015 5 öffentlich Verkehrsbetriebe
Sonderzüge der Linie 8		

- Kurzfassung -

1. Die Verkehrsbetriebe sehen keine Möglichkeit für den Einsatz von Sonderzügen der Linie 8 bei Veranstaltungen in Durlach.
2. Ein Kurzstreckentarif bei Fahrten mit der Linie 8 zwischen Wolfartsweier und Turmberg wird von den Verkehrsbetrieben nicht befürwortet.

Finanzielle Auswirkungen nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>			
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch: Städtischen Haushalt <input type="checkbox"/>	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeer-
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:			
Karlsruhe Masterplan 2015 - rele-	nein <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:	
Abstimmung mit städtischen Ge-	nein <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

1. Einsatz von Sonderzügen der Linie 8 bei Veranstaltungen in Durlach

Zur Frage einer Angebotsausweitung der Linie 8 bei Veranstaltungen, wie Weihnachtsmarkt, Kirchweih, verkaufsoffene Sonntage etc. müssen wir nach interner Prüfung leider feststellen, dass wir die Situation nicht anders einschätzen und bewerten können, als in den Vorjahren.

Eine Betriebszeitemausweitung halten wir wegen der insgesamt schwachen Nachfrage auf der Linie 8 für nicht vertretbar. Außerdem ist gerade bei aufkommensstarken Veranstaltungen der Publikumsandrang in der Pfinztalstraße so groß, dass dort aus Sicherheitsgründen überhaupt kein Bahnverkehr stattfinden kann (z. B. Altstadtfest, verkaufsoffene Tage). Die Frage eines Zusatzverkehrs der Linie 8 stellt sich somit gerade bei denjenigen Veranstaltungen, bei denen vielleicht noch eine gewisse Nachfrage bestünde, mangels Fahrmöglichkeit erst gar nicht.

Wir bitten deshalb um Verständnis, dass wir auch weiterhin keine Möglichkeiten für entsprechende Betriebszeitemausdehnung der Linie 8 sehen. Mit den Linien 1 und 2 besteht, wenn auch mit einmaligem Umsteigen, eine regelmäßige und attraktive Verbindung zwischen Durlach und Aue auch außerhalb der Betriebszeiten der Linie 8.

2. Kurzstreckentarife bei Fahrten mit der Linie 8 zwischen Wolfartsweier und Turmberg

Zum Dezember 2012 wurde der abschnittsbezogene Kurzstreckentarif in den Fussgängerzonen Kaiserstraße und Pfinztalstraße im KVV aufgehoben. Gründe waren unter anderen eine nur geringe Nutzung des Tarifangebots, da der Zeitkartenanteil im KVV über 90 % beträgt und mit den Tageskarten günstige Alternativen für Gelegenheitsnutzer zur Verfügung stehen.

Über die (Wieder-)Einführung einer Kurzstreckenregelung müsste der Aufsichtsrat des KVV entscheiden, da die Tarifhoheit bei der Verbundgesellschaft liegt. Durch die Absenkung des Tarifs würde sich eine Ergebnisverschlechterung im KVV ergeben, die vom veranlassenden Gesellschafter, in diesem Fall der Stadt Karlsruhe, vollumfänglich auszugleichen wäre.

Allerdings sind auch vom Aspekt der Tarifgerechtigkeit linienbezogene Tarifiermächtigungen abzulehnen. Auf der Linie 8 in dem besagten Abschnitt würde sich für die Fahrgäste eine Ermäßigung ergeben. Alle anderen Fahrgäste im Bereich Durlach müssten aber den Regeltarif entrichten. Mit Einwendungen und Beschwerden seitens der betroffenen Kunden ist zu rechnen.

Im Gemeinschaftstarif des KVV wurde bewusst eine einheitliche Tarifierung im Stadtgebiet Karlsruhe gewählt. Egal, ob eine Fahrt im Kernstadtbereich durchgeführt wird oder von den Höhenstadtteilen kommend erfolgt, der Fahrpreis ist innerhalb von Karlsruhe für alle Fahrgäste identisch.